

Niederschrift

über die 10. Sitzung des Rates der Stadt Sassenberg (2020-2025) am 03.03.2022 in der kleinen Sporthalle im Herxfeld

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Uphoff

die Ratsmitglieder

Arenhövel, Martin	-bis Pkt. 2-
Berheide, Werner	-zu Pkt. 6 ztw.-
Brinkmann, Sandra	
Fischer, Guido	
Holz, Frederik	-bis Pkt. 7-
Ostlinning, Helmut	
Peitz, Helmut	
Pries, Matthias	-zu Pkt. 9.1 ztw.-
Schöne, Dirk	-zu Pkt. 9 und 9.1 ztw.-
Sökeland, Dieter	-zu Pkt. 9 und 9.1 ztw.-
Tarner, Christian	-zu Pkt. 6 ztw.-
Budde, Robert	
Büdenbender, Jens	-zu Pkt. 6 ztw.-
Holz, Peter	
Linnemann, Franz-Josef	
Molsberger, Birgit	
Schuckenberg, Karsten	-zu Pkt. 9 ztw.-
Blüthgen, Sven	
Degen, Peter, Prof. Dr.	-zu Pkt. 6 und 12 ztw.-
Niemerg, Sandra	-bis Pkt. 9-
Philipper, Johannes	
Hartmann-Niemerg, Georg	-zu Pkt. 10 ztw.-
Lentz, Erich	
Michalczak, Detlef	-zu Pkt. 9.1 ztw.-
Westbrink, Norbert	
Brinkemper, Ralf	
Franke, Michael	
Freiwald, Klaudius	-zu Pkt. 6 ztw.-

es fehlen:

Weiß, Martha
Laumann, Christian

von der Verwaltung

Puttins, Thorsten
Holtkämper, Guido
Helfers, Helmut
Middendorf, Thomas
Scholz, Dominik

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 17:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Bürgermeister führt aus, dass der Tagesordnungspunkt 9 „Satzung zur 10. Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung des Freibades im Sportgelände Brook und des Strandbades im Erholungsgebiet Feldmark der Stadt Sassenberg“ im Titel umbenannt werden müsse in „Satzung zur Erhebung von Benutzungsgebühren für das Freibad im Sportgelände Brook und das Strandbad im Erholungsgebiet Feldmark“. Der Rat stimmt dem Vorschlag des Bürgermeisters zu. Der Rat ist beschlussfähig.

Öffentlicher Teil

1. Bericht des Bürgermeisters

1.1. Sanierung des Freibades

Im Zusammenhang mit der Berichterstattung in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 01.03.2022 -Pkt. 9.2 d. N.- führt der Bürgermeister aus, dass die Freibad-Saison 2023 in Anbetracht des aktualisierten Bauzeitenplans voraussichtlich ausfallen müsse. Die Bauzeit sei nunmehr statt zunächst 8 Monate mit bis zu 15 Monaten kalkuliert worden. Daher sei unabhängig vom Baubeginn eine rechtzeitige Fertigstellung der Sanierung des Freibades vor der Freibad-Saison 2023 hinfällig.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

1.2. Flüchtlingsunterkunft Im Herxfeld 18

Bürgermeister Uphoff weist auf einen Termin mit dem WDR Lokalzeit Münsterland zur Berichterstattung über die aktuelle Situation im Hinblick auf die Suche nach Wohnraum für Flüchtlinge und Asylsuchende hin, der am heutigen Tage stattgefunden habe. Zurzeit seien noch zwei Familien mit insgesamt 9 Personen in der Flüchtlingsunterkunft Im Herxfeld 18 untergebracht. In Zusammenhang mit dem bevorstehenden Abriss der alten Kindertagesstätte sei geplant, in den nächsten Wochen eine adäquate Wohnung für die geflüchteten Menschen zu finden.

Der Rat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

2. Bericht über die Tätigkeit der Ausschüsse

2.1. Betriebsausschuss für das Wasserwerk und das Abwasserwerk am 17.02.2022

2.2. Ortsausschuss Füchtorf am 21.02.2022

2.3. Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschuss am 22.02.2022

2.4. Infrastrukturausschuss am 24.02.2022

Auf eine Berichterstattung über die Tätigkeit der vorgenannten Ausschüsse wird im Übrigen verzichtet.

2.5. Haupt- und Finanzausschuss am 01.03.2022

Vor Eintritt in den nächsten Tagesordnungspunkt bittet RM Arenhövel darum, ihm das Wort zu erteilen. Er führt aus, dass er aus verschiedenen Gründen, insbesondere aber in Bezug auf die Thematik Neugestaltung des Drostengartens, eine ausreichende Vertrauensbasis zum Bürgermeister verloren habe und sich daher persönlich nicht weiter in der Lage sähe, seine ehrenamtliche Mitarbeit im Rat der Stadt Sassenberg auszuüben. Aus diesem Grund verzichte er mit sofortiger Wirkung auf sein Ratsmandat. Im Anschluss an seine Ausführungen verlässt er ohne weitere Aussprache den Sitzungsort.

3. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

3.1. Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2020 (Jahresabschluss 2020)

Kämmerer Guido Holtkämper verliest die Tischvorlage vom 03.03.2022 über die Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2020 (Jahresabschluss 2020) im Wortlaut. Zu den einzelnen Positionen bzw. betroffenen Produkten gibt Kämmerer Guido Holtkämper nähere Erläuterungen.

Einstimmiger Beschluss:

„Für das Haushaltsjahr 2020 werden folgende überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen genehmigt:

- Produkt 01.07.01 -Personalmanagement-, Teilergebnisplan Ziffer 11 -Personalaufwendungen- sowie Teilfinanzplan Ziffer 17 -Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit-, in Höhe von 149.700,00 € bzw. 11.300,00 €
- Produkt 01.07.01 -Personalmanagement-, Teilergebnisplan Ziffer 12 -Versorgungsaufwendungen- sowie Teilfinanzplan Ziffer 17 -Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit-, in Höhe von 44.300,00 € bzw. 31.700,00 €
- Produkt 01.07.01 -Personalmanagement-, Teilergebnisplan Ziffer 16 -Sonstige ordentliche Aufwendungen- sowie Teilfinanzplan Ziffer 17 -Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit-, in Höhe von jeweils 8.000,00 €
- Produkt 02.01.01 -Ordnungswesen-, Teilergebnisplan Ziffer 13 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen- sowie Teilfinanzplan Ziffer 17 -Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit-, in Höhe von jeweils 2.600,00 €
- Produkt 03.01.01 -Grundschulen-, Teilergebnisplan Ziffer 16 -Sonstige ordentliche Aufwendungen- sowie Teilfinanzplan Ziffer 17 -Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit-, in Höhe von jeweils 7.600,00 €
- Produkt 03.01.04 -Schülerbeförderung-, Teilergebnisplan Ziffer 13 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen- sowie Teilfinanzplan Ziffer 17 -Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit-, in Höhe von jeweils 33.100,00 €
- Produkt 05.02.01 -Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens-, Teilergebnisplan Ziffer 15 -Transferaufwendungen- sowie Teilfinanzplan Ziffer 17 -Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit-, in Höhe von jeweils 2.200,00 €

- Produkt 05.02.01 -Zuschüsse an Dritte im Bereich des sozialen Lebens-, Teilergebnisplan Ziffer 16 -Sonstige ordentliche Aufwendungen- sowie Teilfinanzplan Ziffer 17 -Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit-, in Höhe von jeweils 800,00 €
- Produkt 06.01.01 -Betrieb eigener Kindertagesstätten-, Teilergebnisplan Ziffer 16 -Sonstige ordentliche Aufwendungen- sowie Teilfinanzplan Ziffer 17 -Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit-, in Höhe von jeweils 83.800,00 €
- Produkt 13.02.01 -Friedhöfe-, Teilergebnisplan Ziffer 13 -Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen- sowie Teilfinanzplan Ziffer 17 -Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit-, in Höhe von jeweils 48.700,00 €.

Deckung:

- Produkt 16.01.01 -Steuern, Allgemeine Zuweisungen und Umlagen-, Teilergebnisplan Ziffer 02 -Zuwendungen und allgemeine Umlagen- sowie Teilfinanzplan Ziffer 17 -Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit-, Mehrerträge Gewerbesteuerausgleichszuweisung in Höhe von 380.800,00 € bzw. Mehreinzahlung Gewerbesteuerausgleichszuweisung in Höhe von 229.800,00 €.“

4. Satzung zur 2. Änderung der Betriebssatzung für das Abwasserwerk der Stadt Sassenberg

StVR Middendorf informiert über die Notwendigkeit der Anpassung der Satzung zur 2. Änderung der Betriebssatzung für das Abwasserwerk der Stadt Sassenberg aufgrund der Hinweise des Städte- und Gemeindebundes vom 01.12.2021. Die Änderungen seien anhand der überarbeiteten Mustersatzung vorgenommen worden.

Darüber hinaus weist er auf den redaktionellen Fehler bezüglich Artikel 5 in der Anlage hin (hier müsse es § 11 heißen - nicht § 10) hin. Die überarbeitete Satzung ist als Anlage dieser Niederschrift beigefügt.

Einstimmiger Beschluss:

„Die Satzung zur 2. Änderung der Betriebssatzung für das Abwasserwerk der Stadt Sassenberg wird gemäß der Anlage 1 zu dieser Niederschrift beschlossen.“

5. Satzung zur 2. Änderung der Betriebssatzung für das Wasserwerk der Stadt Sassenberg

Unter Bezugnahme auf die Beratungen in der Sitzung des Betriebsausschusses für das Wasserwerk und das Abwasserwerk der Stadt Sassenberg am 17.02.2022 informiert StVR Middendorf über die Notwendigkeit der Anpassung der Satzung zur 2. Änderung der Betriebssatzung für das Wasserwerk der Stadt Sassenberg.

Darüber hinaus weist er auf den redaktionellen Fehler bezüglich Artikel 3 in der Anlage hin (hier müsse es § 11 heißen - nicht § 10) hin. Die überarbeitete Satzung ist als Anlage dieser Niederschrift beigefügt.

Einstimmiger Beschluss:

„Die Satzung zur 2. Änderung der Betriebssatzung für das Wasserwerk der Stadt Sassenberg wird gemäß der Anlage 2 zu dieser Niederschrift beschlossen.“

6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022

Bürgermeister Uphoff spricht zunächst die zuvor geführten Beratungen zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 an. Weiter nehmen auf der Grundlage der als Anlagen 3 bis 7 dieser Niederschrift beigefügten Manuskripte für die jeweiligen Fraktionen Rm. Peitz (CDU), Rm. Holz (FWG), Rm. Westbrink (Bündnis 90/Die Grünen), Rm. Blüthgen (FDP) und Rm. Franke (SPD) zum eingebrachten Haushaltsplan 2022 Stellung.

Mit 23 Ja-Stimmen und 5 Stimmenthaltungen ergeht folgender Beschluss:

„Die Haushaltssatzung der Stadt Sassenberg für das Haushaltsjahr 2022 wird gemäß der Anlage 8 zu dieser Niederschrift mit dem Haushaltsplan und den Anlagen beschlossen.“

Weiter führt Bürgermeister Uphoff aus, dass der vorläufige Förderbescheid zur Sanierung des städtischen Freibades einen Ratsbeschluss über die Umsetzung der Maßnahme und die Bereitstellung der Eigenmittel erfordere.

Bürgermeister Uphoff lässt sodann über den Verwaltungsvorschlag abstimmen.

Einstimmiger Beschluss:

„Die Umsetzung der Maßnahme Ersatzneubau des Umkleidegebäudes und weitere Sanierung des Freibades wird gemäß dem Durchführungsbeschluss des Infrastrukturausschusses vom 16.09.2021 - Pkt. 4 d. N.- beschlossen. Die hierfür benötigten Eigenmittel sind im Haushalt 2022 der Stadt Sassenberg ausgewiesen und bereitgestellt.“

7. Wirtschaftsplan für das Abwasserwerk der Stadt Sassenberg für das Jahr 2022

StVR Middendorf gibt den Beschlussvorschlag des Betriebsausschusses für das Wasserwerk und das Abwasserwerk vom 17.02.2022 -Pkt. 2. d. N.- bekannt.

Einstimmiger Beschluss:

„Der Wirtschaftsplan des Abwasserwerkes der Stadt Sassenberg für das Wirtschaftsjahr 2022 wird wie folgt festgestellt:

Einnahmen: 4.630.500,00 €

Ausgaben: 4.630.500,00 €.

Die im Erfolgsplan des Abwasserwerkes der Stadt Sassenberg für das Wirtschaftsjahr 2022 ausgewiesene Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 266.500,00 € wird dem Haushalt der Stadt zugeführt.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2022 zur Finanzierung von Ausgaben erforderlich ist, wird auf 2.071.000,00 € festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2022 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 1.000.000,00 € festgesetzt.“

8. **Wirtschaftsplan für das Wasserwerk der Stadt Sassenberg für das Jahr 2022**

StVR Middendorf verliest den Beschlussvorschlag des Betriebsausschusses für das Wasserwerk und Abwasserwerk vom 17.02.2022 -Pkt. 3. d. N.- im Wortlaut.

Einstimmiger Beschluss:

„Der Wirtschaftsplan des Wasserwerkes der Stadt Sassenberg für das Wirtschaftsjahr 2022 wird wie folgt festgestellt:

Einnahmen: 452.800,00 €

Ausgaben: 452.800,00 €

Der im Erfolgsplan des Wasserwerkes der Stadt Sassenberg für das Wirtschaftsjahr 2022 ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 110.000,00 € dient zur Einstellung in die Gewinnrücklage. Die preis- und steuerrechtlich höchstzulässige Konzessionsabgabe wird an den Haushalt der Stadt abgeführt.

Die Aufnahme von Krediten ist nicht vorgesehen.

Der Gesamtbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2022 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 50.000,00 € festgesetzt.“

9. **Satzung zur Erhebung von Benutzungsgebühren für das Freibad im Sportgelände Brook und das Strandbad im Erholungsgebiet Feldmark**

StAR Puttins ruft die Berichterstattung in der letzten Sitzung des Sozial-, Jugend-, Kultur-, Sport- und Schulausschusses am 22.02.2022 -Pkt. 5 d. N.- und in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses -Pkt. 5 d. N.- in Erinnerung und berichtet anhand der Vorlage vom 14.02.2022 über die Satzung zur Erhebung von Benutzungsgebühren für das Freibad im Sportgelände Brook und das Strandbad im Erholungsgebiet Feldmark.

Etwaige Änderungen zu der zuletzt im Jahr 2021 angepassten Gebührensatzung aus dem Jahr 2001 werden durch StAR Puttins erläutert.

Einstimmiger Beschluss:

„Die Satzung zur Erhebung von Benutzungsgebühren für das Freibad im Sportgelände Brook und das Strandbad im Erholungsgebiet Feldmark wird gemäß der Anlage 9 zu dieser Niederschrift beschlossen.“

9.1. **Verschönerung des Erscheinungsbildes der Stadtteile**
-Antrag der CDU-Fraktion auf Integration von Verteilerkästen in das Stadtbild vom 22.10.2020-

Im Hinblick auf die bisherigen Beratungen verliert StAR Puttins die Vorlage vom 22.02.2022 im Wortlaut. Geplant sei, mehrere Verteilerkästen zusammen mit dem Heimatverein Sassenberg umzugestalten.

Die geplanten Motive für eine Umgestaltung der Verteilerkästen werden dem Rat mithilfe einer Präsentation dargestellt.

Rm. Linnemann erkundigt sich, ob die Umgestaltung von Verteilerkästen auch in Füchtorf geplant sei. Rm. Schöne berichtet, dass eine Ausarbeitung der Umgestaltung von Verteilerkästen zurzeit in Arbeit sei.

Einstimmiger Beschluss:

„Die Verwaltung wird beauftragt, folgende neun Verteilerkästen mittels Aluverbund und dazugehörigem historischem Foto zu einem Gesamtpreis von 1.170,00 € zzgl. MWSt. zu beauftragen:

- Von-Galen-Str. 11
- Brookstr. 2
- Schürenstr. 5
- Schürenstr. 19
- Langefort 17
- Lappenbrink 24
- Lappenbrink 48
- Marg.-Windthorst-Str. 9
- Karl-Wagenfeld-Str. 3.“

10. **Beantwortung von Anfragen von Ratsmitgliedern**

Rm. Schöne wirft die Frage auf, ob es möglich wäre, eine zusätzliche Mülltonne am Parkplatz „Fichtenbusch“ aufstellen zu lassen. Bürgermeister Uphoff sichert zu, Straßen NRW zu kontaktieren und eine entsprechende Anfrage zu stellen.

Rm. Büdenbender fragt nach dem aktuellen Sachstand zu dem Antrag der FWG-Fraktion aus dem Jahr 2018 über das Vorziehen des jährlichen Haushaltsplanaufstellungsverfahrens und des Haushaltsberatungsverfahrens. Bürgermeister Uphoff verweist darauf, dass eine Verständigung darüber bestehe, dass der Antrag zunächst bis ins Jahr 2023 zurückgestellt wird.

11. **Beantwortung von Anfragen von Zuhörern**

Es liegen keine Anfragen vor.

Nichtöffentlicher Teil

.
. .
.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 19:45 Uhr.

Sassenberg, 03.03.2022

Anlg.: 9

Josef Uphoff
Bürgermeister

Dominik Scholz
Schriftführer